



Als im Jahre 1956 eine neue Bundeswehr durch die Westalliierten und die damalige Bundesrepublik unter Konrad Adenauer gefordert wurde, ging es auch darum, einen 5-Tonnen-LKW einzuführen. Dieser sollte durch die MAN bereitgestellt werden. Nachdem es sich schon bald abzeichnete, dass die MAN die Kapazitäten für die Stückzahlen nicht bereitstellen konnte, entschloss man sich, den ebenfalls gleichwertig getesteten Mercedes LG 315 unterstützend zu ordern. Dieses hoch geländegängige, extrem zuverlässige, durch seinen 8276 ccm und daraus schöpfende 145 PS leistungsstarke Fahrzeug stellte sich im Truppeneinsatz sogar als der überlegendere Wagen heraus. Selbst als man im Jahre 1959 einen LG 315 mit leistungsstärkerem Motor anbot, blieb man bei dem bei allen Truppenteilen beliebten Fahrzeug mit 145 PS. Der von uns hier angebotene LG 315 aus dem Jahre 1961 wurde als sogenanntes Sonder-KFZ-Löschfahrzeug an einen Bundeswehr-Flughafen geliefert. Dort blieb es behördengepflegt bis im Jahre 1991 im Einsatz. In der Phase der Umstrukturierung der Bundeswehr nach Beendigung des Kalten Krieges wurde der außerordentlich gut erhaltene LG an eine Feuerwehr im Westerwald verkauft. Diese pflegte das Fahrzeug liebevoll bis ins Jahr 2005. Danach wurde der Mercedes durch einen Sammler erworben. Dieser legte besonderen Wert auf die technische Zuverlässigkeit des Fahrzeuges. So wurden die Reifen nebst Schläuchen und Bändern erneuert. Auch wurden alle Öle, Keilriemen und Wasserschläuche des Kühlkreislaufs ersetzt. Der Wagen wurde bis jetzt auf Veranstaltungen mit 07er Nummer bewegt. Er verfügt über ein aktuelles TÜV- sowie ein H-Gutachten.

Bei dem LG 315 handelt es sich um ein "großes Stück" deutscher als auch Mercedes-Geschichte. Als besonders hervorstechend ist an dieser Stelle aufzuführen, dass der 78km/h schnelle Wagen über eine nicht serienmäßige, jedoch bei unserem angebotenen Fahrzeug montierte Hydrauliklenkung sowie eine sehr leistungsstarke Seilwinde verfügt.







Bitte klicken Sie auf ein Bild, um es zu vergrößern!